

UNSERE HILFE

**Früherkennung
von Entwicklungsverzögerungen durch**

Diagnostik

Beratung

Förderung

**Zusammenarbeit
mit weiteren Fachdiensten**

- * Mobile Sonderpädagogische Hilfen werden vormittags im Kindergarten durchgeführt.
- * Sie sind für die Eltern kostenfrei.
- * Sie werden geleistet von **Heilpädagogen** und **Lehrern verschiedener Ausbildungsrichtungen** (z. B. Sprachheillehrer)

Hinweis: Wenn die Entwicklungsverzögerungen bzw. der Förderbedarf des Kindes die Möglichkeiten der Mobilien Sonderpädagogischen Hilfen übersteigen, bietet sich die Schulvorbereitende Einrichtung als eine weitere Möglichkeit der besonderen präventiven Hilfe an.

Wenn Sie noch mehr über die **Mobilien Sonderpädagogischen Hilfen** erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an die

St. Felix Schule
Sonderpädagogisches Förderzentrum
Josef-Blau-Str. 8
92660 Neustadt a. d. Waldnaab
Telefon: 09602-91670
Fax: 09602-91672
E-Mail: poststelle@sfz-neustadt.de
Web: www.sfz-neustadt.de

Beratung:
nach Vereinbarung

**Mobile
Sonderpädagogische
Hilfen
(MSH)
in Kindergärten
ein Angebot
der
St. Felix Schule
Neustadt/WN**



Josef-Blau-Str. 8
92660 Neustadt a. d. Waldnaab
Tel.: 09602 /91670

KINDER FÜR MSH

Die Mobilen Sonderpädagogischen Hilfen sind gut für Kinder, die Entwicklungsverzögerungen haben

z. B.

- * in der **Sprache** (z. B. Sprechmotorik, Wortschatz, Sprachverständnis, Satzsprache)
- * in der **Wahrnehmung** übers Sehen und Hören (z. B. Unterscheidung von Formen, Farben, Mengen; Unterscheidung von Lauten)
- * in der **Motorik** (z. B. Koordination der Bewegungen, Gleichgewicht, Fein- und Grobmotorik)
- * in der **Konzentration und Ausdauer**
- * in der **Merkfähigkeit**
- * im **sozialen und emotionalen Verhalten**

Der Förderbedarf darf jedoch nicht zu umfangreich sein, so dass die mobilen Hilfen auch ausreichen und erfolgreich sind.

AUFGABEN

Die Aufgaben der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfen sind vielfältig.

- * Zunächst wird bei jedem Kind der individuelle Förderbedarf festgestellt.
- * Die Eltern und die Erzieherinnen werden über die Ergebnisse der Diagnostik informiert und ausgiebig beraten.
- * Zusammen mit den Eltern und Erzieherinnen werden für jedes Kind individuelle Fördermaßnahmen besprochen.
- * Einzeln oder in Kleinstgruppen werden die Kinder in den einzelnen Bereichen ihres Förderbedarfes gefördert.
- * Die Ergebnisse der Fördermaßnahmen werden überprüft.

ZIELE

Die Mobilen Sonderpädagogischen Hilfen leisten präventive Arbeit.

- * Um in der Schule das Lesen, Schreiben und Rechnen zu lernen, müssen verschiedene Fähigkeiten vorhanden sein. Deshalb sollen die Mobilen Sonderpädagogischen Hilfen die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Schulbesuch schaffen.
- * Dadurch soll späteren Lernproblemen vorgebeugt werden.
- * Insgesamt soll die Persönlichkeit des Kindes gestärkt werden.

Im Vorschulalter sind die Kinder besonders erfolgreich zu fördern.